

Öffentliche Sitzung des Kreistages am 24. Oktober 2022

BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN

1.	<p>Genehmigung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Kreistags am 18. Juli 2022</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>Die Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Kreistags am 18. Juli 2022 wird genehmigt.</p>
2.	<p>Bekanntgabe von in nicht öffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Der Vorsitzende gibt bekannt:</p> <p>Der Kreistag hat am 18. Juli 2022 in nicht öffentlichen Sitzung folgenden Beschluss gefasst:</p> <p><u>Raumbedarf Verwaltungsstandort Konstanz;</u> <u>Anmietung zusätzlicher Büroflächen Max-Areal</u></p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Vermieter des Max-Areals (LHI) einen neuen Mietvertrag ab dem 1. Januar 2023 abzuschließen. Der neue Mietvertrag beinhaltet neben den bereits bisher angemieteten Flächen der Geschosse 1 bis 3 (rd. 2.752 m²), auch die neuen Flächen im 5. Geschoss (rd. 624 m²). Der Mietpreis der Geschosse 1 bis 3 ist hierbei gleichbleibend.</p> <p>Die jährliche Miete für die Gesamtfläche im Max-Areal (1. bis 3. und 5. Geschoss) beläuft sich ab dem 1. Januar 2023 auf 41.131,48 EUR/Monat und 493.577,72 EUR/Jahr (inkl. Stellplätze, Kellerräume und Nebenkosten).</p>
3.	<p>Internationale Bodensee Tourismus GmbH; Nachbesetzung eines Aufsichtsratsmandats bei der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH (IBT GmbH)</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <ol style="list-style-type: none">Der Abberufung von Nina HANSTEIN (Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH) als Vertreterin des Landkreises Konstanz im Aufsichtsrat der IBT GmbH wird zugestimmt.Der Nachbesetzung des frei gewordenen Aufsichtsratsmandats bei der IBT GmbH durch Frau Sabine HELLNER (Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, ab 1. Januar 2023 Landratsamt Konstanz) für die laufende Amtsperiode wird zugestimmt.

4.	<p>Einbindung der Bevölkerung bei der Umsetzung der Ergebnisempfehlungen des Gutachtens zur bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Konstanz mit leistungsfähigen Krankenhäusern und Krankenhauseinrichtungen; Auswahl einer Agentur</p> <p><u>Beschluss (mehrheitliche Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verwaltung wird beauftragt zusammen mit einer Auswahlkommission ein externes Büro, das auf Bürgerbeteiligungsverfahren spezialisiert ist, zur Begleitung der Öffentlichkeitsbeteiligung abschließend auszuwählen. 2. Die Auswahlkommission setzt sich aus jeweils einem Fraktionsmitglied sowie Frau Isabella Wulf, Referentin für Öffentlichkeitsbeteiligung und Kommunikation, und Herrn Jens Bittermann, Leitung Büro des Landrats, zusammen. <p><i>Nachrichtlich:</i></p> <table border="1" data-bbox="272 757 1273 1122"> <thead> <tr> <th><i>Fraktion</i></th> <th><i>Mitglied der Auswahlkommission</i></th> <th><i>Stellvertretung</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>CDU</i></td> <td>Streit, Willi</td> <td>Müller-Fehrenbach, Wolfgang</td> </tr> <tr> <td><i>GRÜNE</i></td> <td>Hofer, Dr. Sigrid</td> <td>Kreitmeier, Dr. Christiane</td> </tr> <tr> <td><i>Freie Wähler</i></td> <td>Staab, Martin</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td><i>SPD</i></td> <td>Schreier, Marian</td> <td>Schrott, Walafried</td> </tr> <tr> <td><i>FDP</i></td> <td>Keck, Jürgen</td> <td>--</td> </tr> <tr> <td><i>DIE LINKE</i></td> <td>Voll, Albert</td> <td>Pschorr, Simon</td> </tr> </tbody> </table>	<i>Fraktion</i>	<i>Mitglied der Auswahlkommission</i>	<i>Stellvertretung</i>	<i>CDU</i>	Streit, Willi	Müller-Fehrenbach, Wolfgang	<i>GRÜNE</i>	Hofer, Dr. Sigrid	Kreitmeier, Dr. Christiane	<i>Freie Wähler</i>	Staab, Martin	--	<i>SPD</i>	Schreier, Marian	Schrott, Walafried	<i>FDP</i>	Keck, Jürgen	--	<i>DIE LINKE</i>	Voll, Albert	Pschorr, Simon
<i>Fraktion</i>	<i>Mitglied der Auswahlkommission</i>	<i>Stellvertretung</i>																				
<i>CDU</i>	Streit, Willi	Müller-Fehrenbach, Wolfgang																				
<i>GRÜNE</i>	Hofer, Dr. Sigrid	Kreitmeier, Dr. Christiane																				
<i>Freie Wähler</i>	Staab, Martin	--																				
<i>SPD</i>	Schreier, Marian	Schrott, Walafried																				
<i>FDP</i>	Keck, Jürgen	--																				
<i>DIE LINKE</i>	Voll, Albert	Pschorr, Simon																				
5.	<p>Vorstellung/Information über das in Radolfzell ansässige hebammengeleitete Gesundheitszentrum (HGZ) radofine; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Frau Bürgermeisterin Laule zur Kenntnis. Frau Laule teilt zudem mit, dass Herr Oberbürgermeister Gröger bereits mit der Frage einer Mitfinanzierung oder der Übernahme der Trägerschaft durch den Landkreis an den Landkreis herangetreten ist. Ein Antrag wird zeitnah eingereicht.</p> <p>Kreisrätin Dr. Kreitmeier regt an, bis dahin einen runden Tisch auf Kreisebene mit Trägern der Gesundheitsversorgung, den Hebammen im Landkreis und der radofine einzurichten, um gemeinsam an einem Strang zu ziehen sowie kurzfristig agieren und das Thema der freien Wahl des Geburtsortes sicherstellen zu können. Der Antrag der Stadt Radolfzell wird erwartet.</p> <p>Der Vorsitzende sichert zu, die Anregung eines runden Tisches mitzunehmen.</p>																					

6.	<p>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH; Besetzung einer Grundstückskommission</p> <p><u>Beschluss (mehrheitliche Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zur Empfehlung eines Grundstücks für einen möglichen Neubaustandort des Gesundheitsverbundes Landkreis Konstanz wird eine Grundstückskommission gebildet. 2. Die Grundstückskommission wird besetzt mit acht Vertretenden des Kreistags, vier Vertretenden der Spitalstiftung Konstanz sowie vier Vertretenden der Fördergesellschaft Hegau-Bodensee-Klinikum mbH. Darüber hinaus gehören der Kommission Herr Landrat Zeno Danner sowie Herr Bernd Sieber, Geschäftsführer der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH, an. 3. Die Mitglieder sowie die stellvertretenden Mitglieder des Kreistags in der Grundstücks-kommission werden gemäß den Vorschlägen der Fraktionen benannt. <p><i>Nachrichtlich:</i></p> <table border="1" data-bbox="272 891 1350 1417"> <thead> <tr> <th><i>Fraktion</i></th> <th><i>Mitglied der Grundstückskommission</i></th> <th><i>Stellvertretung</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>CDU</i></td> <td>Lehmann, Hans-Peter</td> <td>Ellegast, Andreas</td> </tr> <tr> <td><i>CDU</i></td> <td>Hoffmann, Andreas</td> <td>Friedrich, Stefan</td> </tr> <tr> <td><i>GRÜNE</i></td> <td>Kreitmeier, Dr. Christiane</td> <td>Jacobs-Krahnen, Dr. Dorothee</td> </tr> <tr> <td><i>GRÜNE</i></td> <td>Frank, Saskia</td> <td>Brachat-Winder, Birgit</td> </tr> <tr> <td><i>Freie Wähler</i></td> <td>Karle, Wolf-Dieter</td> <td>Volk, Bernhard</td> </tr> <tr> <td><i>Freie Wähler</i></td> <td>Staab, Martin</td> <td>Faden, Jürgen</td> </tr> <tr> <td><i>SPD</i></td> <td>Graf, Kirsten</td> <td>Volz, Tobias</td> </tr> <tr> <td><i>FDP</i></td> <td>Schmidt, Stefan</td> <td>Amann, Karl</td> </tr> </tbody> </table>	<i>Fraktion</i>	<i>Mitglied der Grundstückskommission</i>	<i>Stellvertretung</i>	<i>CDU</i>	Lehmann, Hans-Peter	Ellegast, Andreas	<i>CDU</i>	Hoffmann, Andreas	Friedrich, Stefan	<i>GRÜNE</i>	Kreitmeier, Dr. Christiane	Jacobs-Krahnen, Dr. Dorothee	<i>GRÜNE</i>	Frank, Saskia	Brachat-Winder, Birgit	<i>Freie Wähler</i>	Karle, Wolf-Dieter	Volk, Bernhard	<i>Freie Wähler</i>	Staab, Martin	Faden, Jürgen	<i>SPD</i>	Graf, Kirsten	Volz, Tobias	<i>FDP</i>	Schmidt, Stefan	Amann, Karl
<i>Fraktion</i>	<i>Mitglied der Grundstückskommission</i>	<i>Stellvertretung</i>																										
<i>CDU</i>	Lehmann, Hans-Peter	Ellegast, Andreas																										
<i>CDU</i>	Hoffmann, Andreas	Friedrich, Stefan																										
<i>GRÜNE</i>	Kreitmeier, Dr. Christiane	Jacobs-Krahnen, Dr. Dorothee																										
<i>GRÜNE</i>	Frank, Saskia	Brachat-Winder, Birgit																										
<i>Freie Wähler</i>	Karle, Wolf-Dieter	Volk, Bernhard																										
<i>Freie Wähler</i>	Staab, Martin	Faden, Jürgen																										
<i>SPD</i>	Graf, Kirsten	Volz, Tobias																										
<i>FDP</i>	Schmidt, Stefan	Amann, Karl																										
7.	<p>Klimaschutz im Landkreis Konstanz</p>																											
7.1.	<p>Monitor Energiewende; Vorstellung der Aktualisierung für das Integrierte Klimaschutzkonzept</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Herrn Simon zur Kenntnis.</p>																											
7.2.	<p>Antrag der Freien Wähler; ÖPNV der Zukunft 3</p>																											

	<p><u>Beschluss (mehrheitliche Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verwaltung besetzt unverzüglich eine qualifizierte Sachbearbeitung (100%) im zuständigen Amt befristet für 4 Jahre. 2. Zur Förderung von nachhaltiger Mobilität stellt der Landkreis Konstanz, zunächst befristet auf vier Jahre <ul style="list-style-type: none"> • Eine Beauftragte / einen Beauftragten für die Koordination von Mobilitätsstationen und Car-Sharing und • Eine Beauftragte / einen Beauftragten für die Koordination Mobilität, Klima und Lärmschutz im Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung ein. 3. Zur Finanzierung der Stellen hat der Landkreis Konstanz die Landesförderung in Höhe von 100 Prozent der Personalkosten für die ersten zwei Jahre beantragt. Der Landkreis stellt die Finanzierung beider Stellen für jeweils zwei weitere Jahre sicher.
7.3.	<p>Antrag der Freien Wähler; Kommunaler "Green Deal": Fit for 55</p> <p><u>Beschluss (mehrheitliche Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verwaltung richtet zur Unterstützung der Kommunen im Landkreis eine Stelle Klimaschutzkoordination im Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung, befristet auf vier Jahre ein, sofern sich mindestens 25 Prozent der Kreiskommunen für die Einrichtung einer solchen Stelle aussprechen und einer Kofinanzierung, wie unter Ziffer 2. dargestellt, zustimmen. 2. Zur Finanzierung der Stelle wird die Bundesförderung für die Einrichtung einer solchen Koordinationsstelle in Höhe von 70 Prozent der förderfähigen Gesamtausgaben beantragt. Die übrigen 30 Prozent werden unter den Kommunen, welche sich für die Einrichtung einer solchen Stelle ausgesprochen haben, aufgeteilt.
7.4.	<p>Klimaschutzpreis 2022; Verleihung des ersten Klimaschutzpreises Landkreis Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt. Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
8.	<p>Migration und Integration im Landkreis Konstanz</p>
8.1.	<p>Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen</p> <p><u>Beschluss:</u> Entfällt.</p>

	Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Frau Brumm zur Kenntnis.
8.2.	<p>Unterbringung von Asylsuchenden und Geflüchteten; Errichtung von Leichtbauhallen</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Anmietung und Errichtung mehrerer Leichtbauhallen für insgesamt rund 2.000 Personen wird zugestimmt. 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen weiterzuführen und weitere Grundstücke zu diesem Zweck zu suchen und anzumieten. 3. Den überplanmäßigen Aufwendungen des Jahres 2022 in Höhe von rund 0,4 Mio. EUR wird zugestimmt. Sie werden aus den höheren Erträgen aus Schlüsselzuweisungen des Teilhaushalts 6 gedeckt. 4. Die (Zwischen-)Finanzierung der Aufwendungen des Jahres 2023 in Höhe von rund 3,0 Mio. EUR erfolgt im Haushaltsjahr 2023. Die Kostenübernahme ist im Rahmen der Spitzabrechnung sichergestellt.
8.3.	<p>Unterbringung von Asylsuchenden und Geflüchteten; Nutzung von kommunalen Hallen zur Notunterbringung</p> <p><u>Beschluss (mehrheitliche Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Bedarfsfall mit den Kommunen Vereinbarungen zur Nutzung von kommunalen Hallen zur Notunterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden abzuschließen. 2. Die erforderlichen Mittel für die Ertüchtigung der Hallen werden überplanmäßig bereitgestellt.
8.4.	<p>Personelle Auswirkungen des Ukraine-Krieges; Sachstandsbericht</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Herrn Frick zur Kenntnis.</p>
9.	<p>Kreishaushalt - Jahresabschluss 2021;</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Vorlage des Jahresabschlusses b) Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses c) Feststellung des Jahresabschlusses <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p><u>Zu a)</u></p> <p>Der Jahresabschluss inklusive aller Erläuterungen und Anlagen wird zur Kenntnis</p>

	<p>genommen.</p> <p><u>Zu b)</u></p> <p>Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses wird zur Kenntnis genommen.</p> <p><u>Zu c)</u></p> <p>Der vorliegende Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2021 wird festgestellt.</p>
10.	<p>Kreishaushalt 2022; Budgetbericht zum 30. September 2022 (Tischvorlage)</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Frau Kruthoff zur Kenntnis.</p>
11.	<p>Haushalt des Landkreises Konstanz; Einbringung des Entwurfs für 2023 (Tischvorlage)</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Rede des Vorsitzenden zur Einbringung des Haushaltsentwurfs 2023 zur Kenntnis.</p> <p>Die weitere Beratung erfolgt in den Ausschüssen (Vorberatung), die abschließende Beratung und Beschlussfassung ist für den 5. Dezember 2022 vorgesehen (Kreistag).</p>
12.	<p>Neubau Berufsschulzentrum Konstanz; Aktueller Projektstatus</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht von Herrn Mittner zur Kenntnis.</p>
12.1.	<p>Neubau Berufsschulzentrum Konstanz; Engpassmanagement - Umgang mit Kostenabweichungen bei Ausschreibungen</p> <p><u>Beschluss (33 Ja-Stimmen, 20 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen):</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ausschreibungen können auch dann bekanntgemacht und durchgeführt werden, wenn das bepreiste Leistungsverzeichnis – trotz möglicher Optimierungen - über dem Gewerkebudget aus der Kostenberechnung liegt. 2. Sollte sich aus den Ergebnissen der Vergabeverfahren eine Erhöhung der Projektkosten ergeben, sind die zusätzlich erforderlichen Mittel im Zuge der folgenden Haushaltsplanung neu einzuplanen.

Hinweis:

*Der **Vorsitzende** sichert zu, dass sämtliche Einplanungen vorbehaltlich der Kreistagsbeschlüsse und der Haushaltsplanberatung vorgenommen werden.*

**13. Atenschutzübungsanlage in Rielasingen-Worblingen;
Sachstandsbericht Projektstatus und Abschluss Vorentwurfsplanung**

Beschluss (einstimmig, 1 Enthaltung):

Die vorgestellte Vorentwurfsplanung mit den fortgeschriebenen Kosten (rund 8,8 Mio. EUR für Bauabschnitt 1, bzw. rund 1,7 Mio. EUR für Bauabschnitt 2 von Modul 1) wird der weiteren Planung zugrunde gelegt.

Die Kosten werden im Zuge der weiteren Planungen konkretisiert und wenn möglich optimiert; dabei werden auch zukünftige Baupreisentwicklungen berücksichtigt.

**13.1. Atenschutzübungsanlage in Rielasingen-Worblingen;
Vertrag mit der Gemeinde Rielasingen-Worblingen wegen Werkstattserviceleistungen**

Beschluss (einstimmig):

- 1. Der Landkreis stellt im Rahmen des Betriebs seiner Atenschutzübungs-/ Brandsimulationsanlage in Rielasingen-Worblingen den Nutzerinnen und Nutzern die für die Streckendurchgänge erforderliche persönliche Atenschutz-ausrüstung leihweise zur Verfügung und trägt die hierfür anfallenden laufenden Kosten. Die Finanzierung dieser regelmäßig anfallenden Aufwendungen erfolgt für die Gemeindefeuerwehren über die Kreisumlage. Die Haushaltsmittel für diese laufenden Betriebskosten sind in der jährlichen Budgetplanung im Teilhaushalt 4/Öffentliche Sicherheit und Ordnung (PB 12.60) entsprechend zu berücksichtigen. Mit den Werkfeuerwehren und sonstigen Nutzerinnen und Nutzern erfolgt eine Abrechnung mit den jeweiligen Trägern der Feuerwehren.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Gemeinde Rielasingen-Worblingen einen Vertrag abzuschließen, der regelt, dass deren Gemeindefeuerwehr in ihrer Atenschutzwerkstatt die Werkstattserviceleistungen hinsichtlich der Reinigung und Prüfung der in der Atenschutzübungsanlage vorzuhaltenden Atenschutzgeräte für den Landkreis eigenverantwortlich übernimmt. Der Vertrag soll insbesondere den voraussichtlichen Auftrags- bzw. Leistungsumfang, den Kostenrahmen und das Abrechnungsverfahren regeln.**

Hinweise:

*Kreisrat **Baumert** nahm aufgrund von Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.*

*Der **Vorsitzende** sichert auf Nachfrage aus dem Gremium zu, den Vertrag nochmals in einer Sitzung des Kreistags einzubringen, sobald dieser fertiggestellt ist.*

14.	<p>Richtlinien für die Gewährung von pauschalen Geldleistungen nach § 116 Abs. 1 Sozialgesetzbuch (SGB) IX</p> <p><u>Beschluss (einstimmig):</u></p> <p>Den Richtlinien für die Gewährung von pauschalen Geldleistungen nach § 116 Abs. 1 SGB IX wird zugestimmt und das Inkrafttreten ab dem 24. Oktober 2022 beschlossen.</p>																								
15.	<p>Fortschreibung des Teilhabeplans für erwachsene Menschen mit seelischen Behinderungen im Landkreis Konstanz (Psychiatrieplan); Stand der Umsetzung</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>																								
16.	<p>Eigenbetrieb EVU seehäsele; Jahresabschluss 2021</p> <p><u>Beschluss (einstimmig)</u></p> <p>1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs EVU seehäsele wird für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt festgestellt:</p> <table data-bbox="319 1048 1414 1624"> <tr> <td>Bilanzsumme:</td> <td style="text-align: right;">1.653.262,04 EUR</td> </tr> <tr> <td>Davon entfallen auf der Aktivseite auf</td> <td></td> </tr> <tr> <td>• das Anlagevermögen:</td> <td style="text-align: right;">683.187,16 EUR</td> </tr> <tr> <td>• das Umlaufvermögen:</td> <td style="text-align: right;">970.074,88 EUR</td> </tr> <tr> <td>Davon entfallen auf der Passivseite auf</td> <td></td> </tr> <tr> <td>• das Eigenkapital:</td> <td style="text-align: right;">904.068,52 EUR</td> </tr> <tr> <td>• Ertragszuschüsse:</td> <td style="text-align: right;">145.687,18 EUR</td> </tr> <tr> <td>• Rückstellungen:</td> <td style="text-align: right;">117.146,58 EUR</td> </tr> <tr> <td>• Verbindlichkeiten:</td> <td style="text-align: right;">486.359,76 EUR</td> </tr> <tr> <td>Jahresverlust:</td> <td style="text-align: right;">978.434,90 EUR</td> </tr> <tr> <td>Summe der ERTRÄGE:</td> <td style="text-align: right;">2.310.006,10 EUR</td> </tr> <tr> <td>Summe der AUFWENDUNGEN:</td> <td style="text-align: right;">3.288.441,00 EUR</td> </tr> </table> <p>2. Der Jahresverlust von 978.434,90 EUR wird aus der Rücklage gedeckt. Der Betriebsleiter wird entlastet.</p>	Bilanzsumme:	1.653.262,04 EUR	Davon entfallen auf der Aktivseite auf		• das Anlagevermögen:	683.187,16 EUR	• das Umlaufvermögen:	970.074,88 EUR	Davon entfallen auf der Passivseite auf		• das Eigenkapital:	904.068,52 EUR	• Ertragszuschüsse:	145.687,18 EUR	• Rückstellungen:	117.146,58 EUR	• Verbindlichkeiten:	486.359,76 EUR	Jahresverlust:	978.434,90 EUR	Summe der ERTRÄGE:	2.310.006,10 EUR	Summe der AUFWENDUNGEN:	3.288.441,00 EUR
Bilanzsumme:	1.653.262,04 EUR																								
Davon entfallen auf der Aktivseite auf																									
• das Anlagevermögen:	683.187,16 EUR																								
• das Umlaufvermögen:	970.074,88 EUR																								
Davon entfallen auf der Passivseite auf																									
• das Eigenkapital:	904.068,52 EUR																								
• Ertragszuschüsse:	145.687,18 EUR																								
• Rückstellungen:	117.146,58 EUR																								
• Verbindlichkeiten:	486.359,76 EUR																								
Jahresverlust:	978.434,90 EUR																								
Summe der ERTRÄGE:	2.310.006,10 EUR																								
Summe der AUFWENDUNGEN:	3.288.441,00 EUR																								
17.	<p>Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM); Weitere Ausrichtung</p> <p><u>Beschluss (34 Ja-Stimmen, geringere Anzahl an Gegenstimmen; 6 Enthaltungen):</u></p> <p>1. Der Kreistag stimmt der geplanten Neuausrichtung der bisherigen BSM GmbH inklusive einer Umbenennung und den geplanten Angeboten zum Kauf und Ver-</p>																								

	<p>kauf von Gesellschaftsanteilen zu.</p> <p>2. Gelingt die Umsetzung bis 31. Dezember 2023 nicht, wird der Landrat beauftragt, die Gesellschaft aufzulösen.</p> <p>3. Der Betriebskostenzuschuss des Landkreises für 2023 beträgt 30.000 EUR.</p>
18.	<p>Bürgerfragestunde (ca. 17 Uhr)</p> <p>Der Vorsitzende ruft gegen 17:15 Uhr die Bürgerfragestunde auf.</p> <p>Wortmeldungen erfolgen nicht.</p>
19.	<p>Mitteilungen</p>
19.1.	<p>Digitalisierung im Landratsamt Konstanz</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
19.2.	<p>Innovationslabor Hochrhein-Bodensee; Aktueller Sachstand</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
19.3.	<p>Atommüll-Endlager in der Schweiz Standortvorschlag Nördlich Lägern</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Entfällt.</p> <p>Die Mitglieder des Kreistags nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
20.	<p>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</p>
20.1.	<p>Initiative für den Erhalt der Gäubahn bis zum Stuttgarter Hauptbahnhof - "Wir wollen zum Hauptbahnhof"; Bitte Kreisrätin Frank</p> <p>Kreisrätin Frank weist auf die Initiative "Wir wollen zum Hauptbahnhof" (http://wir-wollen-zum-hauptbahnhof.de) hin und bittet darum, in der nächsten Sitzung des Kreistags darüber zu beraten, ob der Kreistag sich dieser Initiative anschließen könnte.</p> <p>Der Vorsitzende sichert dies zu.</p>